

Sanierung B 10 Ulm

2006 bis 2013
Chronik der bisherigen Maßnahmen



Stau aufgrund der Sanierungsarbeiten



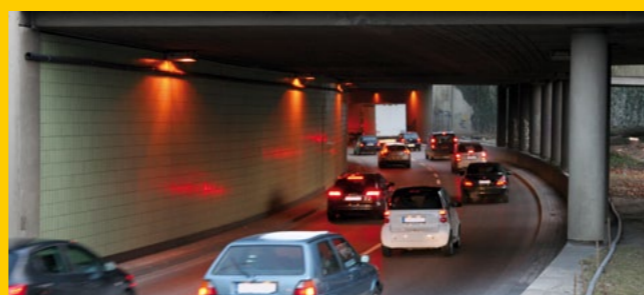
Neu eingerichtete Web-Cam



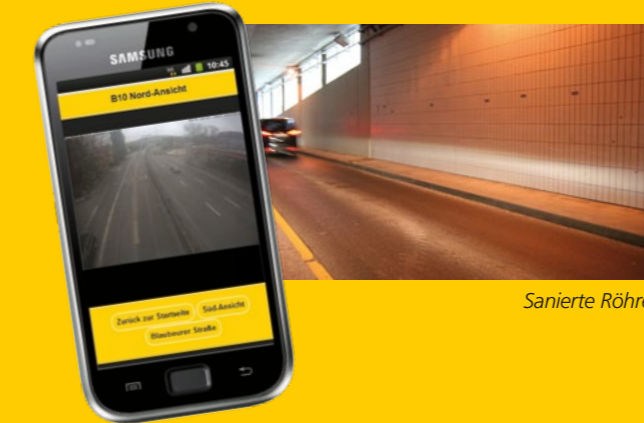
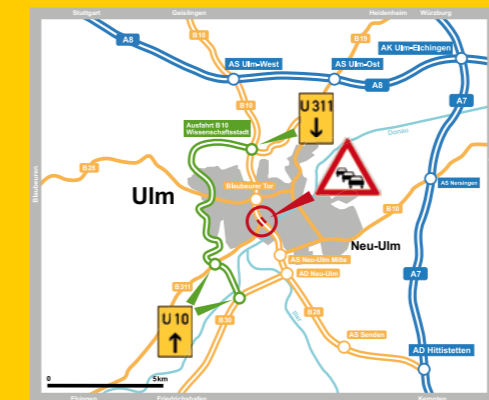
Hinweisschilder an der B 10 in Richtung Süden



Sichtbare Bauschäden am Westringtunnel



Zustand vor der Sanierung



Sanierte Röhre

Es läuft.

Webcams und aktuelle Infos unter www.b10-sanierung.de

Seit 2007 laufen die Sanierungsarbeiten an der B 10 in Ulm. In den ersten Jahren waren diese notwendigen Sanierungsarbeiten mit erheblichen Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses verbunden.

Aus diesem Grund hat die IHK Ulm im Jahr 2010 der Stadt Ulm angeboten, gemeinsam mit externen Ingenieuren den Ablauf der Sanierungsmaßnahmen zu optimieren.

Eines der wesentlichen Ergebnisse dieser Zusammenarbeit ist, dass bei der Tunnelrenovierung der westlichen Röhre „unter Verkehr“ gebaut wird. Eine Fahrspur im Tunnel bleibt dabei erhalten. Die zweite Fahrspur wird provisorisch oberirdisch durch die Stadt geführt.

Durch diese Maßnahmen wird der Verkehr in Richtung Süden deutlich entlastet. In Richtung Norden ist der Verkehr überhaupt nicht betroffen.

Jetzt wird's eng ...
Vollsperrung der B 10/B 28 zwischen Neu-Ulm-Mitte und der Adenauerbrücke
Richtung Norden: 01.08. - 04.08.
Richtung Süden: 08.08. - 11.08.

IHK Ulm

IHK-Info-Anzeige

2006, 2007 Sanierungsbeginn, Kommunikation

Die Sanierungsarbeiten an der B 10 in der Oströhre beginnen **2006**.

2007 entschließt sich die Stadt dazu, die Autofahrer mit Plakaten und Schildern auf die Verkehrsbeeinträchtigungen hinzuweisen.

Dazu werden Web-Cams eingerichtet, auf denen die Autofahrer über das Internet die aktuelle Verkehrslage verfolgen können.

2008, 2009 Verkehrsbehinderungen

Aufgrund der Landesgartenschau in Neu-Ulm wird **2008** eine Baupause eingelegt.

Die Sanierungsarbeiten gehen **2009** weiter. Es wird der nördliche Teil der östlichen Röhre saniert. Durch die Bauarbeiten kommt es teilweise zu größeren Verkehrsbehinderungen.

2009 beschließen die IHK und die Stadt bei den Planungsarbeiten eine Kooperation.

Die Beweggründe der IHK sind die Erreichbarkeit und die Durchfahrbarkeit der Stadt. Nach Berechnungen der IHK verursacht ein Stautag volkswirtschaftliche Kosten von 100.000 Euro.

2010, 2011 Neuplanung, Unterstützung durch IHK

Ab **2010** wird bei der Planung für die weiteren Bauabschnitte gemeinsam mit einer Projektsteuerung nach Möglichkeiten gesucht, die Behinderungen bei den notwendigen Sanierungsaufgaben so gering wie möglich zu halten. Ergebnis ist der sogenannte Projektplan. In ihm werden die Sanierungsmaßnahmen gebündelt.

2011 werden keine größeren Baumaßnahmen an der B 10 getätigt. Gegen Ende des Jahres gibt es vorgezogene Baumaßnahmen zur Optimierung der Verkehrsführung. Im Bereich Furttenbachstraße wird der Verkehr auf drei Spuren erweitert.

QR-Code zur Web-App mit allen Infos zur B 10-Sanierung



2012 Neues Verkehrskonzept

2012 wird der westliche Tunnel der B 10 in Angriff genommen. Ein neues Verkehrskonzept ermöglicht, dass der Verkehr von Süd nach Nord nicht von den Sanierungsarbeiten betroffen ist.

Von Nord nach Süd fließt der Verkehr ebenfalls zweispurig, wobei eine Spur oberirdisch durch die Stadt geführt wird und die andere Spur im Tunnel verbleibt. Es wird sozusagen „unter Verkehr“ gearbeitet.





Bodenaustausch während der Tunnelsanierung



Abgeschlossene Maßnahmen Anstehende Maßnahmen



Bodenaustausch während der Tunnelsanierung

Sanierung B 10 Ulm

2006 bis 2013
Chronik der bisherigen Maßnahmen



2013 Wir bauen weiter

Aufgrund der positiven Erfahrungen aus dem Vorjahr und der daraus resultierenden Kostenersparnis, dass die Baustelle nach nur ein paar Monaten Pause wieder aufgemacht wird und die vorhandenen Baustelleneinrichtungen nicht komplett abgebaut werden, hat sich die Stadtverwaltung dazu entschlossen, 2013 weiter zu bauen.

2013 Tunnelsanierung abgeschlossen

Es wird wieder ein straffer Zeitplan vorgelegt, damit der Verkehr in der Weihnachtszeit ungehindert rollt. Mit Sperrungen bei Nacht, Mehr-Schicht-Betrieb und Sonn- und Feiertagsarbeit sowie optimierten Bauabläufen geht die Arbeit gut voran. Die Baumaßnahmen können sogar den Terminplan um fast einen Monat unterschreiten.

2014 Ausblick



Neben kleineren Sanierungsarbeiten erfolgt die Fortschreitung des Projektplans für die noch anstehenden Bauwerke.



Die Web-App für unterwegs.

Mit dem QR-Code direkt zu den aktuellen Informationen.



kbu.de

Stadt Ulm
Hauptabteilung
Verkehrsplanung und
Straßenbau, Grünflächen
und Vermessung
Münchner Straße 2
89073 Ulm

Bilder: KBU
Stadt Ulm
Thomas Heckmann

www.ulm.de

Tunnelsanierung
abgeschlossen

www.ulm.de